



Foto: Gudath, AFP

Die Berliner Laura Garavini tritt an, um Berlusconi (rechts) zu stopper

# Mamma Laura will Berlusconi stoppen

## Schöne Berlinerin kandidiert für italienische Demokraten

**Berlin - Laura Garavini (41) hat sich viel vorgenommen: Im April will die attraktive Berlinerin die Wiederwahl Silvio Berlusconis verhindern. Deshalb kandidiert sie als erste in Deutschland lebende Italienerin für einen Sitz im italienischen Parlament.**

Den Berlinern wurde die sozial engagierte Mutter vor allem durch die Gründung der Initiative „Mafia? Nein! Danke“ bekannt, die nur wenige Monate später einen spektakulären Erfolg feierte: 44 in der Initiative organisierte Gastwirte zeigten im Dezember einen Schutzgeldring an, die Erpresser wur-

den festgenommen. Garavini: „Ein schöner Erfolg, aber jetzt will ich Berlusconi stoppen.“

Chancen dazu hat die Politikwissenschaftlerin: Die im Oktober neue gegründete Demokratische Partei, in der sich die wichtigsten Parteien des noch amtierenden Mitte-Links-Bündnisses gesammelt haben, nominierte Garavini auf Platz zwei im Wahlkreis Europa.

Garavini: „Ich kann mir gute Chancen ausrechnen, vor zwei Jahren haben es die beiden ersten auf der Liste geschafft.“ Damals waren es genau die Stimmen der Auslandsitaliener im Parlament, die eine

Wiederwahl Berlusconis verhindern und Romani Prodi zum Ministerpräsidenten kürten. Garavini: „Nach den letzten Umfragen hat Berlusconi einen kleinen Vorsprung, aber den können wir noch einholen.“

SN

